



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Sicherheit –
Zusammenhalt –
Demokratie im
21. Jahrhundert.

Dafür stehen wir.
Dafür setzen wir
uns täglich ein.

**eine Bürosachbearbeiterin /
ein Bürosachbearbeiter (w/m/d)
im Referat E 1 „Internationale Angelegenheiten“
für eine unbefristete Einstellung**

Ort: Berlin

Bewerbungsfrist: 10. Mai 2024

Arbeitszeitmodell: Teilzeit mit maximal 50 v. H.
der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Eintrittsdatum: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Besoldung/Entgelt: bis A 6m / E 6 TVöD (Vorbehaltlich einer noch durchzuführenden
Arbeitsplatzüberprüfung. Die Eingruppierung richtet sich nach der übertragenen Tätigkeit)

Laufbahn: mittlerer nichttechnischer o. technischer Verwaltungsdiens o. vergleichbare
Tarifbeschäftigte

Kennziffer: BMI-2024-014

Aufgaben des Arbeitsplatzes:

- organisatorische Vor- und Nachbereitung von Terminen der Hausleitung mit ausländischen Gesprächspersonen, einschließlich Reiseplanung
- Organisation sowie Vor- und Nachbearbeitung interner, fachübergreifender und externer Termine und Veranstaltungen

- Verwaltung des Referatspostfachs und -kalenders
- Unterstützung der Referatsangehörigen bei der Bearbeitung von Vorgängen (Informationen anfragen und aussteuern, Fristen kontrollieren)
- Erstellung und Verarbeitung referatsinterner Übersichten, Aufbereitung von Daten, Pflege von Dokumentensammlungen und des GVPL, Referatsorganisation
- Verwaltung von Mitgliedschaften des BMI in diversen Gremien mit internationalem Bezug

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Fachangestellten für Bürokommunikation oder Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement mit mindestens befriedigendem Ergebnis
- oder**
- Laufbahnausbildung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst mit mindestens befriedigendem Ergebnis oder erfolgreicher Abschluss des Angestelltenlehrgangs I mit mindestens befriedigendem Ergebnis
- nachgewiesene mind. einjährige Berufserfahrung in den zuvor genannten Ausbildungsbereichen, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt, vorzugsweise in der Bundes- oder Landesverwaltung
- Interkulturelle Kompetenz für den Kontakt mit Botschaften und anderen ausländischen Partnerinnen und Partnern
- Eigeninitiative, gute Selbstorganisation und Fähigkeit zum strukturierten Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit und serviceorientiertes Denken
- Kenntnis der englischen Sprache, die eine allgemeine, nicht fachbezogene, mündliche und schriftliche Verständigung mit ausländischen Ansprechstellen ermöglicht
- gut ausgeprägte Kenntnisse der üblichen Office-Anwendungen
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung (Ü2) nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Wir bieten:

- eine Zukunft im öffentlichen Dienst – wo Sicherheit auf Sinnhaftigkeit trifft

- vielfältige berufliche Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes
- Möglichkeit einer Verbeamtung (eine spätere Verbeamtung ist nur möglich, wenn die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen des Bundes vorliegen)
- Möglichkeit des ortsunabhängigen und zeitflexiblen Arbeitens gemäß geltender Dienstvereinbarung (bis zu 60 % der Arbeitszeit im mobilen Arbeiten) inkl. vollumfänglicher technischer Ausstattung
- Zahlung einer Ministerialzulage
- Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf, inkl. Leistungen des Familienservice
- flexible Arbeitszeitmodelle
- professionelles Onboarding, vielfältiges Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot
- Gesundheitsförderung (wie z. B. interne Sportangebote), betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen
- modernes Dienstgebäude mit ergonomischer Büroausstattung
- Jobticket, zentrale Lage und günstige ÖPNV-Anbindung

Sind Sie bereits im öffentlichen Dienst tätig, können Sie im Wege einer Abordnung von 6 Monaten mit dem Ziel der Versetzung in das BMI eingestellt werden.

Das BMI fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Das BMI fördert die berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Von ihnen wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet. Für uns zählt das Können; nicht die sexuelle Orientierung oder Identität, das Alter, die Religion, die Nationalität oder die Herkunft. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **ausschließlich** über das Online-Bewerbungssystem. Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet:

<https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMI-2024-014/index.html>

Die Zugangsdaten erhalten Sie dort unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Bitte laden Sie Ihre **vollständigen** deutschsprachigen Bewerbungsunterlagen **als PDF-Datei (max. 20 MB)** hoch:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit bisherigen Berufserfahrungen
- Zeugnis der Schulausbildung
- Zeugnis der Hochschulreife
- Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung und evtl. Studienabschlüsse
- Diplom (Universität) bzw. Masterurkunde mit Notenübersicht
- Nachweis aller Ihrer bisherigen Studienabschlüsse mit Notenübersicht
- Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen
- ggfs. Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung

Wir bitten um Verständnis, dass wir **nur vollständige Bewerbungsunterlagen** für das Auswahlverfahren berücksichtigen. Unvollständige Unterlagen führen zum Verfahrensausschluss.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung):

www.KMK.org/ZAB.

Datenschutzhinweis:

https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/ministerium/datenschutzhinweis-personalgewinnung.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung.

